



Liebe Schülerin, lieber Schüler,

ein Wörterbuch ist eine feine Sache, aber man muss es erst kennen lernen, damit man es ohne großen Zeitaufwand benutzen kann. Dazu hier ein paar klare Regeln, die du beachten solltest:

1. Um ein Wort schnell zu finden, muss man das Alphabet kennen.
2. Weil im Wörterbuch die Verben in der 1. Person Singular Präsens aufgeführt werden, muss man jede Verbform schnell auf diese Form zurückführen können.
3. Die sichere Kenntnis der Deklination empfiehlt sich, weil man bei Feststellung von KNG-Kongruenzen oft die Wortbedeutung leichter findet.
4. Wenn man mal hinsichtlich der Deklination einen Blackout hat, kann man in den umfangreichen Deklinationstabellen im Wörterbuch nachsehen.
5. Man muss nicht jedes unbekannte Wort im Wörterbuch nachschlagen. Manchmal kann man seine Bedeutung mit hoher Wahrscheinlichkeit aus dem Textzusammenhang erschließen.
6. Manchmal kennt man scheinbar alle Wörter, doch ergeben sie keinen Sinn. Dann muss man bekannte Wörter nachschlagen, weil sie im Text einen speziellen Sinn haben können.
7. Weil bei vielen Wörtern mehrere Bedeutungen angegeben werden, muss man sehen, ob es im Wörterbuch erläuternde Zusätze gibt.
8. Die wichtigsten Abkürzungen im Wörterbuch soll man sich merken, weil das häufige Nachschlagen im Abkürzungsverzeichnis zeitraubend ist.
9. Also noch einmal:
Wenn ein Text keinen Sinn ergibt, hat man ihn höchstwahrscheinlich falsch gedeutet.

Und was meinst du, was du am meisten üben solltest? Am besten fängst du mit dem an, was dir die größten Schwierigkeiten bereitet!

- A) Übungen zur besseren Beherrschung des Alphabets
- B) Übungen, Verbformen und deklinierte Wörter auf die Wörterbuchform zurückzuführen
- C) Übungen zum Erkennen der Bedeutung von mehrgliedrigen Ausdrücken
- D) Übungen zum Durchsehen von Stichwörtern, bei denen viele unterschiedliche Bedeutungen angegeben sind
- E) Übungen zur Beherrschung häufiger Abkürzungen
- F) Übungen zur Deklination, damit du KNG-Kongruenzen schnell erkennen kannst.



Übungen zum Gebrauch des PONS Schülerwörterbuchs Latein

1 Das Wörterbuch kennenlernen – Übungen zum Alphabet

Im Wörterbüchern sind die Wörter alphabetisch geordnet. Um dich schnell zurecht zu finden, musst du also das Alphabet beherrschen.



1.1 Fülle die Lücken

Kleine blaue Felder am Außenrand des PONS Schülerwörterbuchs Latein sollen eine schnelle Orientierung erleichtern: Bei geschlossenem Buch kannst du an der Breite der kleinen blauen Felder sehen, wo die besonders häufig vertretenen Anfangsbuchstaben sitzen. Nach dem 'a' ist der zweite besonders häufige Anfangsbuchstabe das 'c'. Welche sind die anderen drei?

Wenn du also ein lateinisches Wort suchst, das mit einem dieser 5 Buchstaben anfängt, nämlich mit _____, _____, _____, _____, _____, kannst du blitzschnell in die Nähe des gesuchten Wortes kommen. (Du kannst dir die fünf Anfangsbuchstaben mit einem Merkwort leicht einprägen, nämlich _____)

Wenn du also zum Beispiel das Wort *supplex* suchst, kannst du wegen des dicken blauen Feldes am Rande sofort zu dem Buchstaben 's' gelangen. Aber danach kommst du desto schneller weiter, je genauer du das Alphabet kennst.



1.2 Fülle die Lücken

a) Das deutsche Alphabet hat _____ Buchstaben, nämlich

a – b – c – _____ – e – _____ – g

h – i – _____ – k – _____ – m – _____ – o – p

q – r – s – _____ – u – _____ – w

x – _____ – z.

b) Weil im Lateinischen 'j' und 'w' fehlen, hat das lateinische Alphabet nur _____ Buchstaben.

Schreibe das lateinische Alphabet auf, unterstreiche die fünf Buchstaben, mit denen besonders viele lateinische Wörter anfangen, und nenne zu jedem dieser fünf drei Wörter. Wenn dir nicht genug einfallen, schlage im Wörterbuch nach.



1.3 Nach ABC ordnen

Schreibe die folgenden 10 Wörter in alphabetischer Reihenfolge auf:

quot – Caesar – princeps – consul – Cicero – quod – Augustus – quid – conficere – augustus



1.4 Fülle die Lücken.

Oben stehen auf jeder Seite in _____ Farbe die erste und die letzte Vokabel dieser Seite, damit man schneller nachschlagen kann, z. B. sucht man ein lateinisches Wort

zwischen *oratus* und *orior* auf Seite _____,

zwischen *onerosus* und *oppeto* auf Seite _____,

zwischen *salus* und *sanguis* auf Seite _____.

Tipp:

Wenn du noch weitere Übungen zur besseren Beherrschung des Alphabets brauchst, kannst du dir selber welche machen, zum Beispiel als **Spiel in drei Runden**, bei dem du gegen einen oder mehrere Partner spielst, und zwar so:

Nehmt die ersten sechs Zeilen aus einem Text, den ihr gerade in der Schule übersetzt habt, den ihr also versteht. Schreibt die in den ersten beiden Zeilen vorkommenden Wörter in alphabetischer Reihenfolge auf (am besten untereinander, weil ihr da Fehler am leichtesten korrigieren könnt).

Wer zuerst fertig ist, bekommt als Rundensieger 10 Punkte, der 2. Sieger bekommt 5 Punkte. Für jeden Fehler (falsche Platzierung oder Schreibfehler) werden 2 Punkte abgezogen (aber höchstens bis Null).

Mit den nächsten beiden Zeilen geht es in die zweite Runde, mit den Zeilen 5 und 6 in die dritte.

Wer nach drei Runden die meisten Punkte hat, hat gewonnen.



Lösungen zu 1

Die möglichst gute Beherrschung des Alphabets kann sehr viel Zeit ersparen.
Daher sind Übungen dazu immer wieder nützlich, so z. B. in 2.3, 7.1 und 7.2

Zu 1.1

i, p, s a, c, i, p, s (Merkwort: **acips**)

Zu 1.2a

26 Buchstaben

a – b – c – **d** – e – f – g h – i – j – k – l – m – n – o – p q – r – s – t – u – v – w x – y – z.

Im Lateinischen 24.

Zu 1.3

augustus – Augustus – Caesar – Cicero – conficere – consul – princeps – quid – quod – quot

Zu 1.4

in **blauer** Farbe; oratus bis orior Seite **343**, onerosus bis oppeto S. **340**, salus bis sanguis S. **443**.



2 Zu Wörterbuchform und 'Grundbedeutung'

Im Wörterbuch sind die Verben in der **1. Person Singular** aufgeführt (z. B. sedeo) und die Substantive und Adjektive im **Nominativ Singular** (z. B. dominus). Als erste deutsche Bedeutung ist dahinter die **Grundbedeutung** oder die **wichtigste Bedeutung** des lateinischen Wortes angegeben.

2.1 Verben

Mit den folgenden Aufgaben kannst du dich darin üben, schnell die **Wörterbuchform** einer lateinischen Verbform zu bilden und im Wörterbuch zu finden, was dort als erste deutsche Bedeutung angegeben ist. Diese erste deutsche Bedeutung ist gemeint, wenn im Folgenden die Bezeichnung 'Grundbedeutung' in Anführungszeichen verwendet wird.

Manche Wörter kann man im Wörterbuch nicht sofort finden. Da muss man einen Umweg gehen. Wenn du beim Lesen des folgenden Beispiels die Lücken füllst, kannst du gleich ein wenig üben.

Beispiel:

Gesucht wird pepulisset. Im Wörterbuch nicht vorhanden. Also: Alle Verben ansehen, die mit pep beginnen, das sind: pepedi Perf. von pedo; pependi Perf. von pendo und pendo,

peperci Perf. von _____; peperci Perf. von _____

pepuli Perf. von _____

Also musst du, wenn du pepulisset suchst, bei _____ nachschlagen.

2.2

Gegeben sind die fünf Verbformen: imperabo – regnes – iusseratis – regressi sumus – potitus est

- a) Schreibe diese Verbformen in alphabetischer Reihenfolge in die erste Spalte der Tabelle.
- b) Schreibe die Wörterbuchform, den Infinitiv Präsens und die 'Grundbedeutung' dazu.
- c) Kreuze die Verbform an, die wegen ihrer 'Grundbedeutung' nicht zu den übrigen 4 Verbformen passt.

Verbform, alphabetisch	Wörterbuchform	Infinitiv Präsens	'Grundbedeutung'

2.3

Gegeben sind die sechs Verbformen: quaesiverunt – fulciet – investigaveratis – persecuerat – perscrutatus es – indagemus

- a) Schreibe diese Verbformen in alphabetischer Reihenfolge in die erste Spalte der Tabelle.
- b) Schreibe die Wörterbuchform, den Infinitiv Präsens und die 'Grundbedeutung' dazu.
- c) Kreuze die Verbform an, die wegen ihrer 'Grundbedeutung' nicht zu den übrigen fünf Verbformen passt

Verbform, alphabetisch	Wörterbuchform	Infinitiv Präsens	'Grundbedeutung'





2.4

Gegeben sind die acht Verbformen: abisset – accurram – cohaerebant – cucurrerunt – infuerit – permansisti – recessissent – sedebamus

In jeder Tabelle ist bereits ein Verb als Beispiel eingetragen.

- a) Schreibe die drei Verben, die wegen ihrer 'Grundbedeutung' zu 'abisset' passen, in die Tabelle 2.4 a, die drei, die zu 'cohaerebant' passen, in die Tabelle 2.4 b.
Wenn du ein Wort nicht kennst, musst du es im Wörterbuch nachschlagen.
- b) Fülle die übrigen Tabellenfelder aus.

Tabelle 2.4 a

	Wörterbuchform	Infinitiv Präsens	'Grundbedeutung'
<i>abisset</i>	<i>abeo</i>	<i>abire</i>	<i>weggehen, abreisen</i>

Tabelle 2.4 b

	Wörterbuchform	Infinitiv Präsens	'Grundbedeutung'
<i>cohaerebant</i>	<i>cohaereo</i>	<i>cohaerere</i>	<i>mit etwas verbunden sein, zusammenhängen</i>



2.5 Nomina und Verben

Vorsicht vor Verwechslungen! Kommt z. B. *ii* von *is*, *ea*, *id* oder von *ire*? Im Textzusammenhang kannst du das aber meist leicht feststellen. (Wenn du plötzlich nicht mehr weißt, wie die Deklinationen gehen, kannst du in deinem Schülerwörterbuch auf den Seiten 820 – 830 nachsehen.)

Fülle die Tabelle entsprechend dem Beispiel in der 1. Reihe aus. Achtung: Es können auch Verbformen dabei sein.

	Wörterbuchform	'Grundbedeutung'	Wortart (Substantiv, Verb)	Formbestimmung
<i>laude</i>	<i>laus</i>	<i>Lob, Ruhm</i>	<i>Substantiv</i>	<i>Abl. Sg.</i>
<i>laudi</i>				
<i>laudum</i>				
<i>lauda</i>				





2.6

Fülle die Tabelle aus.



	Wörterbuchform	'Grundbedeutung'	Wortart (Substantiv, Partizipialadjektiv, Verb, Pronomen)	Formbestimmung
labora				
labore				
laborum				
isti				
exercitum				

Bei isti und exercitum ist mehr Platz gelassen, weil es jeweils zwei Wörterbuchformen gibt.





Lösungen zu 2

Viel Zeit gewinnen Anfänger, wenn sie schnell die Wörterbuchform einer Vokabel ermitteln können. Damit das nicht gedankenlos geschieht, wird das Nachschlagen mit einer weiteren Gehirntätigkeit gekoppelt. Bei den erfragten Vokabeln geht es von bekannten zu vermutlich weniger bekannten.

Zu 2.1

parco; pario; pango; pello: pello

Zu 2.2

Verbform nach ABC	Wörterbuchform	Infinitiv Präsens	'Grundbedeutung'
imperabo	impero	imperare	befehlen, gebieten
iusseratis	iubeo	iubere	befehlen, verordnen, anordnen
potitus est	potior	potiri	sich bemächtigen, erlangen
regnes	regno	regnare	König sein, herrschen
regressi sumus (x)	regredior	regredi	zurückkehren, -gehen

Zu 2.3

Verbform nach ABC	Wörterbuchform	Infinitiv Präsens	'Grundbedeutung'
fulciet (x)	fulcio	fulcire	stützen
investigaveratis	investigo	investigare	aufspüren
perscrutatus es	perscrutor	perscrutari	durchsuchen
persecuerat	persecuo	persecare	genau erforschen
quaesiverunt	quaero	quaerere	(auf)suchen

Zu 2.4

Tabelle 2.4.a (Verben, die eine Fortbewegung bezeichnen: gehen, laufen)

	Wörterbuchform	Infinitiv Präsens	'Grundbedeutung'
<i>abisset</i>	<i>abeo</i>	<i>abire</i>	weggehen, abreisen
<i>accurram</i>	<i>accurro</i>	<i>accurrere</i>	herbei-eilen, -laufen
<i>cucurrerunt</i>	<i>curro</i>	<i>currere</i>	laufen, eilen
<i>recessissent</i>	<i>recedo</i>	<i>recedere</i>	zurückweichen, -treten, -gehen, sich zurückziehen

Tabelle 2.4.b (Verben, die einen Zustand angeben: stehen, sitzen, sein)

	Wörterbuchform	Infinitiv Präsens	'Grundbedeutung'
<i>cohaerebunt</i>	<i>cohaereo</i>	<i>cohaerere</i>	mit etwas zusammenhängen, verbunden sein
<i>infuerit</i>	<i>insum</i>	<i>inesse</i>	in, auf, an etwas sein, sich befinden
<i>permansisti</i>	<i>permaneo</i>	<i>permanere</i>	verbleiben, ausharren
<i>sedebamus</i>	<i>sedeo</i>	<i>sedere</i>	sitzen



Zu 2.5

	Wörterbuchform	'Grundbedeutung'	Wortart	Formbestimmung
laude	laus	Lob, Ruhm	Substantiv	Ablativ Sg.
laudi	laus	Lob, Ruhm	Subst.	Dat. Sg.
laudum	laus	Lob, Ruhm	Subst.	Gen. Pl.
lauda	laudo	loben, rühmen	Verb	Imper. Sg.

Zu 2.6

labora	laboro	arbeiten, sich anstrengen, sich abmühen	Verb	Imper. Sg.
labore	labor	Arbeit, Anstrengung, Mühe	Subst.	Abl. Sg.
laborum	labor	Arbeit, Anstrengung, Mühe	Subst.	Gen. Pl.
isti	iste oder: eo	dieser (da), jener (dort), dein, euer	Pronom.	Dat.Sg. m, f, n oder Nom. Pl. m
		gehen, einhergehen, fahren; segeln; reiten	Verb	2.Sg.Perf.
exercitum	exercitus oder exercitus, a, um	geübte Mannschaft, Heer	Subst.	Akk. Sg.
		geübt, geschult	Adj. (Partizipialadjektiv)	Nom. Sg. n oder Akk. Sg. m oder n



3 Genau Hinschauen, vor allem bei gleichlautenden Stichwörtern

Manchmal haben verschiedene lateinische Wörter dasselbe Schriftbild, vor allem dann, wenn keine Längenbezeichnungen über den Vokalen stehen. Zum Beispiel 'incido': Mit langem 'i' in der zweiten Silbe kommt es von 'incīdō', wenn das 'i' kurz ist, von 'incidō.'



3.1

In dem folgenden Wortgitter sind waagrecht und senkrecht zwei 'gleiche' Wörter versteckt, und zwar jeweils zweimal.

Das eine Wort mit 9 Buchstaben wirst du im Wortgitter leicht finden, einmal in Reihe _____, einmal in Reihe _____

Aber wo steckt das Wort mit den drei Buchstaben? Einmal _____,

einmal _____

Dieses Wort mit den drei Buchstaben wirst du im Wörterbuch zweimal als Stichwort finden mit einer hochgestellten ¹ bzw. ². Durch solche Hochzahlen hinter einem Stichwort sollen Wörter unterschiedlicher Wortart oder mit unterschiedlichem Wortstamm auseinander gehalten werden.

5	X	M	X	M	O	R	T	B	X	O	T	M	X
4	C	O	N	S	T	I	T	I	T	X	I	U	S
3	C	N	N	N	X	U	N	F	M	M	X	D	X
2	O	X	C	O	N	S	T	I	T	I	T	M	X
1	T	R	K	P	L	N	X	N	Y	R	R	A	P
	a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l	m

Wenn du die Wörter gefunden hast, schlage sie im Wörterbuch nach, schreibe ihre Wörterbuchform auf, füge die Längenbezeichnungen für die Vokale und die 'Grundbedeutung' hinzu, außerdem bei Verben den Infinitiv, bei Substantiven den Genitiv und das Genus.

3.2

In diesem Wortgitter sind waagrecht und senkrecht 2 lateinische Wörter je zweimal enthalten, ein drittes Wort viermal. Schreibe diese 8 Wörter heraus, füge ihre Wörterbuchform mit den Längenbezeichnungen und die 'Grundbedeutung' hinzu. Besprich deine Lösung mit einem Partner, bevor ihr im Lösungsschlüssel nachseht.

9	X	U	Y	E	H	S	T	P	Y	X
8	O	Y	O	W	A	L	B	E	N	N
7	R	X	R	E	G	I	E	N	D	I
6	A	P	A	L	L	Y	N	D	Y	O
5	F	E	I	U	C	E	L	E	C	R
4	A	N	R	T	I	M	X	T	Y	A
3	E	D	L	R	O	X	L	T	Y	X
2	A	E	L	R	R	E	G	I	H	O
1	X	T	O	P	A	M	Y	X	O	A
	a	b	c	d	e	f	g	h	i	k

Tipp:

Zur weiteren Übung im genauen Hinsehen könnt ihr 'Schiffe versenken' spielen: Jeder braucht zwei Wortgitter wie oben, aber mit 8 Reihen und 8 Spalten (Reihen wie beim Schach mit Ziffern, Spalten mit Buchstaben kennzeichnen). In das eine Gitter schreibt jeder vier lateinische Wörter aus dem Wörterbuch, die der andere erraten muss.

Zunächst sagt jeder dem anderen, wie viele Buchstaben jedes seiner vier Wörter hat, und das wird unter das leere Gitter geschrieben.

Dann geht es los: Wer anfängt, fragt z.B.: 'C4?'. Ist das Feld besetzt, muss ihm der andere den getroffenen Buchstaben nennen, der in das Feld C4 des leeren Gitters geschrieben wird. Ist das Feld leer, malt der Fragende einen Kringel. Dann ist der zweite Spieler an der Reihe.

Man darf so lange weiterfragen, bis man auf ein leeres Feld stößt. Das Spiel ist zu Ende, wenn einer alle Wörter erfragt oder erraten hat.

Schwerere Variante: Die Wörter dürfen sich wie beim Kreuzworträtsel überschneiden.

Natürlich könnt ihr euch auch jeder ein Wortgitter nach dem obigen Muster machen. Dann tauscht ihr die Blätter aus und sucht die versteckten Wörter.

Oder ihr spielt das Galgenspiel (hangman), wobei einer das Wort aussucht und die anderen dieses herausfinden müssen.





Lösungen zu 3

Zu 3.1

constitit: Reihe 4, Reihe 2; ius: Reihe 4 und Spalte f

cōnstitit	cōnsistō	a) sich gemeinsam aufstellen, zusammentreten;			
		b) (von einzelnen) sich hinstellen, hintreten, auftreten	consistere		
cōnstitit	cōnstō	still (da)stehen, feststehen, stehen bleiben	cōnstōre		
iūs ¹	iūris n	Recht, Satzung	iūs ²	iūris n	Brühe, Suppe, Tunke

Zu 3.2

pendet	pendeō	(herab)hängen
pendet	pendō	I. trans. (poet.) etw. abwägen; II. intr. wiegen, schwer sein
regī	regō	(gerade) richten, lenken, leiten
rēgī	rēx	König, Fürst, Herrscher; – als Adj.: königlich, (poet.) herrschend
ōra	ōra ¹	Küste, Küstengegend
ōra	ōra ²	(naut. t.t.) Tau, Schiffsseil
ōrā	ōrō	• reden, sprechen; (• bitten)
ōra	ōs1	Mund, Maul, Rachen, Schnabel

9	X	U	Y	E	H	S	T	P	Y	X
8	O	Y	O	W	A	L	B	E	N	N
7	R	X	R	E	G	I	E	N	D	I
6	A	P	A	L	L	Y	N	D	Y	O
5	F	E	I	U	C	E	L	E	C	R
4	A	N	R	T	I	M	X	T	Y	A
3	E	D	L	R	O	X	L	T	Y	X
2	A	E	L	R	R	E	G	I	H	O
1	X	T	O	P	A	M	Y	X	O	A
	a	b	c	d	e	f	g	h	i	k



4 Mehrgliedrige Ausdrücke

Bei zahlreichen Stichwörtern gibt das Wörterbuch zusätzlich Wörter an, die mit dem Stichwort einen festen Ausdruck bilden, der eine Bedeutung hat, die man aus der 'Grundbedeutung' der einzelnen Wörter oft nicht ableiten kann.

Zum Beispiel steht unter cano (von canere)

- I. intr. • singen; krähen, krächzen, quaken,
- II. trans. • singen
- (meist Pl.) Lyra, Laute
- Aber: **fidibus canere** die Laute spielen.

Unter fides² steht:



4.1 Zuordnung mehrgliedriger Ausdrücke

Welche deutsche Übersetzung gehört zu welchem mehrgliedrigen Ausdruck? Die erste Zeile ist als Beispiel schon ausgefüllt. Überlegt zunächst zu zweit, ob ihr vielleicht selbst die Lösung findet, dann schlagt im Wörterbuch nach, um eure Vermutungen zu überprüfen. Aber nicht blind raten, kombinieren!

Glauben, Vertrauen schenken – sein Wort halten – sein Wort brechen – sich unter jemandes Schutz stellen – Glauben erwecken (bei jemandem), jemanden überzeugen – sich unter jemandes Schutz stellen

Lateinisch	Deutsch
fidem conservare	<i>sein Wort halten</i>
in fidem alcis se conferre	
fidem facere (alci)	
fidem fallere	
fidem habere	
in fidem alcis venire	



4.2 Zuordnung mehrgliedriger Ausdrücke

Welche deutsche Übersetzung gehört zu welchem mehrgliedrigen Ausdruck? Überlegt zunächst zu zweit, ob ihr vielleicht selbst die Lösung findet, dann schlagt im Wörterbuch nach, um eure Vermutungen zu überprüfen. Aber nicht blind raten, kombinieren!

Krieg mit jemandem beginnen – schnell Karriere machen – Krieg führen – sich Zeit nehmen zum Nachdenken – jemandem Dank sagen – jemandem dankbar sein – den Lebenslauf vollenden

- bellum gerere _____
- bellum alci inferre _____
- gratias agere alci (= alicui) _____
- gratias habere alci _____
- spatium sumere ad cogitandum _____
- transcurrere cursum suum _____
- vitae spatium decurrere _____





4.3 Übung zur Analyse mehrgliedriger Ausdrücke

Diese Aufgabe löst ihr am besten zu zweit.

Gegeben ist als Beispiel der mehrgliedrige Ausdruck 'piratas in carcerem condere'.

Aufgaben:

- a) Schreibe alle Wörter in der Wörterbuchform auf. (Also: pirata; in; carcer; condo)
- b) Schreibe die zweigliedrigen Ausdrücke unter Weglassung der hinzugesetzten Ergänzung darunter. (Also: in carcerem condere; 'piratas' ist die Ergänzung)
- c) Suche im Wörterbuch den zweigliedrigen Ausdruck und übersetze diesen zusammen mit der hinzugesetzten Ergänzung (Also: Die Piraten im Gefängnis einsperren. Oder: Die Piraten in den Kerker bringen.)

4.3.1. Paulum victorem ducere

- a) _____

- b) _____

- c) _____

4.3.2. pacem cum bello conferre

- a) _____

- b) _____

- c) _____

4.3.3. rationem officii ducere

- a) _____

- b) _____

- c) _____

4.3.4. patri debitum honorem praestare

- a) _____

- b) _____

- c) _____





4.4 Übung zur Analyse mehrgliedriger Ausdrücke mit Indefinitpronomina

Manchmal sind im Wörterbuch nur die Strukturen angegeben, z. B. könnte da statt 'patri debitum honorem praestare' (*dem Vater die geschuldete Ehre erweisen*) stehen: 'alci debitum honorem praestare' (alci = alcuī. Du kannst in der Liste der Abkürzungen nachsehen.) *irgendjemandem die geschuldete Ehre erweisen*.

Diese Aufgabe löst ihr am besten zu zweit.

Gegeben sind als Beispiel ein mehrgliedriger Ausdruck und zwei Substantive:

alci alqd mandare (Aemilius) – (magistratus)

Aufgaben:

- a) Ersetze die abgekürzten Indefinitpronomina durch die vollständigen Pronomina (Also: alcuī aliquid mandare)
- b) Ersetze die Pronomina durch die in Klammern eingefügten Substantive im entsprechenden Kasus. (Also: Aemilio magistratum mandare)
- c) Übersetze den neuen Ausdruck (Also: dem Aemilius ein Amt übertragen)

4.4.1. rationem alcis ducere (pater)

- a) _____
- _____
- b) _____
- _____
- c) _____
- _____

4.4.2. originem ab alqo ducere (Romulus)

- a) _____
- _____
- b) _____
- _____
- c) _____
- _____

4.4.3. alqd alci donare (inimicitiae), (res publica)

- a) _____
- _____
- b) _____
- _____
- c) _____
- _____

4.4.4. alci alqd praescribere (liberi), (curatio valetudinis parentum)

- a) _____
- _____
- b) _____
- _____
- c) _____
- _____



4.4.5. alci alqd laudi ducere (orator), (sinceritas)

- a) _____

- b) _____

- c) _____

4.4.6. alqm alqd celare (dominus), (iactura accepta)

- a) _____

- b) _____

- c) _____





Lösungen zu 4

Wenn die Schüler solche Aufgaben zu zweit (oder in einer kleinen Gruppe) machen, gewinnen sie vielleicht größeres Interesse an ihnen, weil sie sich gegenseitig helfen können.

Zu 4.1

Die Schüler sollen miteinander Hypothesen entwickeln und diese mittels Wörterbuch kontrollieren. Durch diese Eigenaktivität soll ein mechanisches Nachschlagen möglichst verhindert werden. 'Blindes Raten' ist natürlich nicht gemeint.

fidem conservare	sein Wort halten
in fidem alcis se conferre	sich unter jemandes Schutz stellen
fidem facere (alcis)	Glauben erwecken (bei jemandem), (jemanden) überzeugen
fidem fallere	sein Wort brechen
fidem habere	Glauben, Vertrauen schenken
in fidem alcis venire	sich unter jemandes Schutz stellen

Zu 4.2

bellum gerere	Krieg führen
bellum alcis inferre	Krieg mit jemandem beginnen
gratias agere alcis	jemandem Dank sagen
gratias habere alcis	jemandem dankbar sein
spatium sumere ad cogitandum	sich Zeit nehmen zum Nachdenken
transcurrere cursum suum	schnell Karriere machen
vitae spatium decurrere	den Lebenslauf vollenden

Zu 4.3

- 4.3.1 a) Paulus victor duco
b) victorem ducere
c) den Paulus als Sieger betrachten
- 4.3.2 a) pax cum bellum confero
b) cum bello conferre
c) den Frieden mit dem Kriege vergleichen
- 4.3.3 a) ratio officium duco
b) rationem ducere
c) Rücksicht nehmen auf die Pflicht / an seine Pflicht denken
- 4.3.4 a) pater debeo honor praesto
b) honorem praestare
c) dem Vater die geschuldete Ehre erweisen

Zu 4.4

- 4.4.1 rationem alicuius ducere
rationem patris ducere
Rücksicht auf den Vater nehmen
- 4.4.2 originem ab aliquo ducere
originem a Romulo ducere
seinen Ursprung / seine Abstammung von Romulus herleiten
- 4.4.3 aliquid alicui donare
inimicitias rei publicae donare
die (persönlichen) Feindschaften der Allgemeinheit / dem Staat zu Liebe aufgeben
- 4.4.4 alicui aliquid praescribere
liberis curationem valetudinis parentum praescribere
den Kindern die Sorge für die Gesundheit der Eltern vorschreiben
- 4.4.5 alicui aliquid laudi ducere
oratori sinceritatem laudi ducere
dem Redner seine Ehrlichkeit als Lob anrechnen (oder auch: die Ehrlichkeit des Redners als lobenswert anerkennen)
- 4.4.6 aliquem aliquid celare
dominum iacturam acceptam celare
dem Herrn den erlittenen Verlust verheimlichen



5 Weitere Übungen, im Wörterbuch die passende Bedeutung zu finden



5.1 Weitere Wortverbindungen

Neben den mehrgliedrigen Ausdrücken gibt es weitere Wortverbindungen im Wörterbuch, deren Bedeutung man aus der Kenntnis der Einzelbestandteile nicht leicht ermitteln kann, z. B. heißt **'in dies'** 'von Tag zu Tag'. Wenn der Sinn einer Textstelle nicht klar ist, es empfiehlt sich daher, bei bekannten Wörtern nachzuschlagen: vielleicht liegt ja eine Wortverbindung mit einer besonderen Bedeutung vor.

Schreibe die lateinische Entsprechung hinter den deutschen Ausdruck. Kontrolliere deine Zuordnung mit dem Wörterbuch.

ad breve (tempus) – ad tempus – domi bellique – in dies – multo die – oculis captus – pro re – rem gerere – re (vera)

- spät am Tage _____
- in Krieg und Frieden _____
- für eine kurze Zeit _____
- von Tag zu Tag _____
- in dies _____
- sein Vermögen verwalten _____
- den Umständen entsprechend _____
- in der Tat, tatsächlich _____
- blind _____
- zur rechten Zeit _____



5.2 Gliederungssignale im Wörterbuch

Grundlegende grammatische Differenzierungen werden durch römische Ziffern gekennzeichnet, z. B. die transitive und intransitive Verwendung eines Verbs oder die adjektivische und substantivische Verwendung bei einem Nomen.

5.2.1.

- a) Welche grammatische Differenzierung wird durch die römischen Ziffern angegeben?
- b) Welche Bedeutungen werden bei I. und welche bei II. angegeben?

- dominus _____
- librarius _____
- maritus _____
- mas, maris _____
- operarius _____
- pecuarius _____

5.2.2

- a) Welche grammatische Differenzierung wird durch die römischen Ziffern angegeben?
- b) Welche 'Grundbedeutungen' werden bei den verschiedenen römischen Ziffern angegeben?

- mansuesco _____
- cedo _____
- sisto _____
- tempero _____
- facio _____





5.3 Eine im Zusammenhang passende Bedeutung finden

Welche Bedeutung eine Vokabel an einer bestimmten Stelle hat, lässt sich manchmal durch Beachten der Textgattung (*poetisch*) oder der Abfassungszeit (*nachklassisch*) bestimmen. In jedem Fall aber ist der Kontext entscheidend: Eine deutsche Übersetzung, die nicht sinnvoll erscheint, ist höchstwahrscheinlich fehlerhaft.

Beispiel: *reddē* mihi legiones (Das soll Augustus nach der verlorenen Schlacht im Teutoburger Wald gesagt haben). Im Wörterbuch steht für *reddo* unter anderem auch 'übersetzen'. Also Frage: Warum kann der Satz nicht übersetzt werden mit: 'Übersetze mir die Legionen' (statt 'Gib mir meine Legionen zurück')? Ganz einfach deshalb, weil das offenbar nicht sinnvoll ist.

Versuche, mit Hilfe des Wörterbuchs die *kursiv* gedruckten, offensichtlich falsch übersetzten Wörter richtig wiederzugeben.

1. Male par^a male *dilabuntur*. Was man auf schlechte Weise erworben hat, zerfällt auf schlechte Weise. ('zerfällt'? Wieso zerfällt das?)
2. Paulus votum fecit, Sextus votum *dissolvit*. Paulus hat ein Gelübde abgelegt, Sextus hat ein Gelübde aufgelöst.
3. Beneficia plura *recipit*, qui reddere scit. Mehr Wohltaten / Gefälligkeiten nimmt zurück, wer sie zu erwidern weiß.
4. Hadrianus de Assyria, Mesopotamia, Armenia revocavit exercitum ac *finem imperii* esse voluit Euphraten. (Kaiser Hadrian rief sein Heer aus Assyrien, Mesopotamien und Armenien zurück und wollte, dass der Zweck seines Befehls der Euphrat sein sollte.



Zu 5.1

spät am Tage	multo die
in Krieg und Frieden	domi bellique
für eine kurze Zeit	ad breve (tempus)
von Tag zu Tag	in dies
sein Vermögen verwalten	rem gerere
den Umständen entsprechend	pro re
in der Tat, tatsächlich	re (vera)
blind	oculis captus
zur rechten Zeit	ad tempus

Zu 5.2

5.2.1.

dominus	I. Substantiv: • (Haus-)Herr; • Besitzer, Eigentümer; • Herr, Gebieter [gentium; vitae necisque über Leben u. Tod]; • Veranstalter (eines Festes, Gladiatorenspiels u. Ä.); • Gastgeber; • Bauherr; • (poet.) Gatte; Geliebter; • (poet. nachkl.) Herr (als Kaisertitel); II. Adjektiv: (poet.) herrschaftlich, des Herrn
librarius	I. Adj.: Bücher-, Buch-; II. Subst.: Schreiber, Kopist
maritus	I. Adj.: ehelich, Ehe-; • (v. Bäumen, an die Weinstöcke angebunden werden) angebunden [ulmus]; II. Subst.: Ehemann, Gatte
mas, maris	I. Subst.: Mann, (b. Tieren) Männchen; II. Adj.: • männlich; • (poet.) (übertr.) mutig, stark
operarius	I. Adj.: Arbeits-; II. Subst.: Arbeiter, Tagelöhner
pecuarius	I. Adj.: Vieh; II. Subst.: Viehzüchter, Weidepächter

5.2.2

mansuesco	I. trans.: zähmen; II. intr.: zahm werden
cedo	I. intr.: (einher)gehen; II. trans.: abtreten, überlassen
sisto	I. trans.: (hin)stellen; II. intr.: sich stellen, hintreten
tempero	I. trans.: richtig mischen; II. intr.: Maß halten, sich mäßigen
facio	I. trans.: tun, machen; II. intr.: handeln, tätig sein; III. m. besonderen Konstr.: • (m. dopp. Akk.); • (m. präd.Gen.); • m. Gen.pretii od. pro re); • (m. ut od. bloßem Konj., m. ne, quin A.C.I.); • (m. dem Akk. des Part. od. m. A.C.I.); • (m. A.C.I.)

Zu 5.3.1

Es schwindet oder verschwindet oder es entgleitet einem auf üble Weise.

Das Schülerwörterbuch gibt auf Seite 839 als deutsche Entsprechung zu diesem lateinischen Sprichwort an: Unrecht Gut gedeiht nicht.

5.3.2

(votum dissolvere: mehrgliedriger Ausdruck. Sextus hat sein Gelübde erfüllt.

5.3.3

Es muss offensichtlich heißen: 'bekommt zurück', gemeint ist also: Wer Gefälligkeiten zu erwidern versteht, dem wird man gern noch weitere Gefälligkeiten erweisen. Also heißt recipere hier nicht 'zurücknehmen', sondern 'wiederbekommen'.

5.3.4

'finis' kann zwar auch 'Ziel, Zweck, Absicht' heißen, aber das gibt hier überhaupt keinen Sinn, weil der Kaiser sein Heer zurückruft und offensichtlich will, dass der Euphrat der Grenzfluss des verkleinerten Reichsgebiets sein soll.



6 Übungen zu den Infokästen



6.1

- Ordne die folgenden Stichwörter in die Tabelle ein. Die erste Zeile ist bereits ausgefüllt.
- Suche dir danach in jeder Gruppe ein Stichwort aus, das dich besonders interessiert, und schreibe auf, was dein PONS Schülerwörterbuch dazu mitteilt.

- Capitolium
- Cicero
- Esquilinus
- Hercules
- Hippocrates
- Narcissus
- Neptunus
- Oceanus
- Ovidius
- Plato
- Prometheus
- Rhenus
- Romulus
- Scylla
- Socrates

	Historische Persönlichkeiten	Geografische Bezeichnungen	Namen aus Sage und Mythos
	<i>Cicero</i>	<i>Rhenus</i>	<i>Prometheus</i>



6.2

Überlege dir, am besten zusammen mit einem Partner, wie du die angefangenen Sätze sinnvoll fortsetzen kannst, und lies dann nach, was dein Wörterbuch dazu sagt.

- Unter **ensor** verstanden die Römer nicht etwa einen Lehrer, der besonders strenge Schulnoten verteilte, sondern

- Falsche Freunde** beim Erlernen von Fremdsprachen sind nicht etwa Klassenkameraden, die einem nicht helfen wollen, sondern

- Amazones** bezeichnet nicht etwa die Anwohner eines großen Stroms in Südamerika, sondern

- Maecenas** ist nicht etwa die altertümliche Bezeichnung für das, was man heute als Sponsor bezeichnet, sondern

- Einen **triumphus** feierten die alten Römer nicht etwa dann, wenn sie bei den olympischen Spielen gesiegt hatten, sondern

- Unter **pontifex** verstanden die Römer nicht etwa eine Baufirma, die sich auf Brückenbau spezialisiert hat, sondern

- Mit dem Wort **fasti** bezeichneten die Römer nicht etwa die Fastenzeit, sondern

- Mit **thermae** bezeichneten die Römer nicht etwa transportierbare Heizgeräte, sondern

- Unter **atrium** verstanden die Römer nicht etwa eine glasgedeckte Vorhalle eines Kaufhauses, sondern

- Unter einem **patronus** verstanden die Römer nicht etwa einen beliebten älteren Herrn, der sich immer in den Vordergrund drängt, sondern





Lösung zu 6.1

Historische Persönlichkeiten	Geografische Bezeichnungen	Namen aus Sage und Mythos
<i>Cicero</i>	<i>Rhenus</i>	<i>Prometheus</i>
Hippocrates	Capitolium	Hercules
Ovidius	Esquilineus	Narcissus
Plato	Oceanus	Neptunus
Socrates	Scylla	Romulus

Lösungen zu 6.2

- einen der zwei Inhaber des Zensorenamtes, die verantwortlich waren für a) Volkszählung, Vermögens-einschätzung und Einteilung der römischen Bürger in Klassen; b) Sittenkontrolle; c) Verpachtung der Staatsländereien sowie Errichtung und Instandhaltung der öffentlichen Bauten.
- Vokabeln, die einem bekannt vorkommen, aber einen ganz anderen Sinn haben, als man erwartet, z. B. ist familia etwas anderes als unsere heutige Kleinfamilie mit vielleicht einem Kind. Zur römischen familia gehören Vater, Mutter, Söhne, Töchter, Sklaven und das Vermögen, die alle der Gewalt des Hausherrn (pater familias) unterworfen sind.
- in der griechischen Sage die Angehörigen eines Volks von kriegerischen Frauen.
- Maecenas war ein Freund des Augustus, ein kluger Politiker aus dem Ritterstand, der viele junge Dichter gefördert hat (z. B. Vergil, Horaz, Propertius), und zwar ohne wirtschaftliche Absichten.
- wenn der Senat nach einem Sieg, bei dem mehr als 5000 Feinde gefallen waren, einem Feldherrn zu Ehren eine Siegesfeier (Festzug mit Festmahl) beschlossen hatte.
- einen Priester oder Oberpriester.
- das Verzeichnis der Tage, an denen Gerichtstermine stattfinden durften, später auch den Kalender.
- öffentliche beheizte Badeanstalten in großen Bauten (z. B. die Caracalla-Thermen in Rom).
- in ältester Zeit den Hauptraum des römischen Hauses, später den Empfangssaal des vornehmen Römers, die Halle.
- einen Schutzherrn, der seine (halbfreien) clientes vor Gericht vertrat; dann den Verteidiger vor Gericht.



7 Übung zu den Abkürzungen

Abkürzungen ersparen viel Platz, sind aber lästig, wenn man sie nicht versteht, ohne im Abkürzungsverzeichnis nachzusehen. Also solltest du möglichst viele kennen, um Zeit zu sparen.



7.1

- a) Was fällt dir hinsichtlich der Reihenfolge der nicht abgekürzten Begriffe auf? (Vorsicht!)
- b) Schreibe die 12 Abkürzungen an die richtige Stelle neben die 12 nicht abgekürzten Begriffe.

Sup. – trans. – Agr. – P.P.P. – dah. – bes. – nachkl. – Ind. – s. – Subj. – pun. – akt.

- aktivisch _____
- besonders _____
- daher _____
- Indikativ _____
- Landwirtschaft _____
- nachklassisch _____
- Partizip Perfekt Passiv _____
- punisch _____
- siehe _____
- Supinum _____
- Subjekt _____
- transitiv _____



7.2

Schreibe die 12 nicht abgekürzten Begriffe in alphabetischer Reihenfolge auf, dann füge die entsprechenden Abkürzungen hinzu. (Wenn nötig, schau im Schülerwörterbuch in der Liste der Abkürzungen nach.)

rhet. – Präs. hist. – konkret – indogermanisch – gallisch – refl. – naut. – verbum reflexivum – übertragen – praesens historicum – Fremdwort – terminus technicus – indogerm. – indisch – gall. – rhetorisch – Fw. – übtr. – ind. – nautisch – konkr. – reflexiv – t. t. – vr

_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____

Tipp:

Wenn du noch weitere Übungen zu den Abkürzungen machen willst, spiel doch Memory. Schreibe aus der Liste der Abkürzungen deines Schülerwörterbuchs je eine Abkürzung und ihre nicht abgekürzte Form auf je ein Kärtchen, bis du 18 (oder auch nur 12) Paare hast.

Oder denk dir ein anderes Spiel aus.





Lösung zu 7.1

- a) Die Wörter sind alphabetisch geordnet bis auf das vorletzte, das an drittletzter Stelle stehen müsste (Subjekt gehört vor Supinum.)
- b)
- | | |
|-------------------------|---------|
| aktivisch | akt. |
| besonders | bes. |
| daher | dah. |
| Indikativ | Ind. |
| Landwirtschaft | Agr. |
| nachklassisch | nachkl. |
| Partizip Perfekt Passiv | P.P.P. |
| punisch | pun. |
| siehe | s. |
| Supinum | Sup. |
| Subjekt | Subj. |
| transitiv | trans. |

Zu 7.2

- | | |
|---------------------|-------------|
| Fremdwort | Fw. |
| gallisch | gall. |
| indisch | ind. |
| indogermanisch | indogerm. |
| konkret | konkr. |
| nautisch | naut. |
| praesens historicum | Präs. hist. |
| reflexiv | refl. |
| rhetorisch | rhet. |
| terminus technicus | t. t. |
| übertragen | übtr. |
| verbum reflexivum | vr |





8 Erkennen von KNG-Kongruenzen

Wenn man im Text KNG-Kongruenzen (Übereinstimmung in Kasus, Numerus und Genus) schnell und sicher erkennt, kann man oft viel schneller die passende Wortbedeutung finden, weil man sieht, was inhaltlich zusammengehört.

Das sichere Erkennen kannst du mit den folgenden Aufgaben üben.



8.1

Gegeben sind fünf Substantive und fünf Adjektive:

acrem – feminas – primi – fructuum – diei – ferrum – bonorum – felices – beato – civi

- Schreibe die Substantive alphabetisch untereinander.
- Füge zu jedem Substantiv das nach Kasus, Numerus, Genus und Bedeutung passende Adjektiv hinzu.
(Wenn du die Wörter nicht kennst, sieh im Wörterbuch nach. Wenn du dir hinsichtlich der Formen nicht sicher bist, kannst du in den Deklinationstabellen deines Wörterbuchs nachschlagen. Anschließend solltest du aber die Deklinationen gründlich wiederholen, damit du mit dem richtigen Erkennen der Formen keine Zeit verlierst.)

8.2

Wie du weißt, sind nicht alle deklinierten Formen eindeutig. Wenn nun ein adjektivisches Attribut dazu tritt, ist die Mehrdeutigkeit oft schon eingeschränkt.

Beispiel:

epistula (2 Möglichkeiten:) epistula tristis (Nom.Sg.) (eindeutig)

(mit kurzem *a* = Nom. Sg., mit langem *a* Abl.Sg.)

- Bestimme die folgenden vier Substantive und gib an, wie viele Möglichkeiten es gibt.
- Füge aus den sieben Formen der drei Adjektive ein nach Kasus, Numerus, Genus und Bedeutung passendes zu den Substantiven hinzu. Dadurch entstehen acht Paare.
- Bestimme die acht Paare und gib an, wie viele Möglichkeiten es gibt.
- Besprich deine Lösung mit einem Partner, bevor du im Lösungsschlüssel nachsiehst.

cives – feminae – fructus – verbo

boni – boni – bono – bonos – fortes – fortes – pulchrae



8.3 (Test für Tüftler)

Gegeben sind 11 Adjektive und 11 Substantive, die du auf Grund ihrer Übereinstimmung in Kasus, Numerus und Genus und ihrer Bedeutung zu 10 Paaren zusammenstellen sollst. Je ein Adjektiv und ein Substantiv werden übrig bleiben. Diese sollst du finden.

Substantive:

virorum – viri – tempus – tempore – spatii – solem – patris – matres – magistris – luci – feminas

Adjektive:

severis – occisi – occisas – nostrum – meo – magnos – fortium – fortes – cuidam – brevi – breve

Wenn du aus dem übrig gebliebenen Substantiv den zweiten und den letzten Buchstaben streichst und dann den letzten Buchstaben des übrig gebliebenen Adjektivs anhängst, erhältst du das gesuchte Lösungswort, dem du dann wahrscheinlich zustimmen wirst.

Ein Lösungsweg wird dir vorgegeben, so dass du 'nur' die Lücken zu füllen brauchst:

Kasus, Numerus und Genus von virorum ist eindeutig, nämlich _____. Dazu passt von Form und Sinn her einzig _____,

virii ist entweder a) _____ oder b) _____. Im Falle a) gibt es nur einen möglichen Partner, nämlich _____, im Falle b) zwei, nämlich _____ und _____ . Die endgültige Entscheidung kann erst fallen, wenn weitere Paare zusammengestellt sind.

tempus ist entweder _____ oder _____. Aber das spielt keine Rolle, weil ja der Partner dieselbe Doppeldeutigkeit aufweist. In Frage kommen die beiden nichteindeutigen Wörter _____ und _____. tempore ist eindeutig _____ dazu passen _____ und _____. Welches das richtige Adjektiv ist, lässt sich erst später entscheiden.

spatii ist eindeutig _____, als Partner kommt formal 1 Wort in Frage, nämlich _____, das aber vom Sinn her nicht passt. _____ ist also das gesuchte Substantiv.

solem ist nach Kasus, Numerus und Genus eindeutig, nämlich _____. Zu ihm passt das Adjektiv _____. Also gehört zu tempus _____. patris ist ebenfalls eindeutig, nämlich _____. Dazu passt _____. Damit ist klar, welches Wort als Partner zu virii gehört, nämlich _____, matres ist zwar nicht eindeutig, es kann nämlich _____ oder _____ sein, aber als Partner kommt einzig _____ in Frage, wobei damit zugleich der Kasus von matres feststeht, nämlich _____, magistris ist entweder _____ oder _____, aber das spielt keine Rolle, weil der zugehörige Partner dieselbe Doppeldeutigkeit aufweist. In Frage kommt einzig _____ luci ist nach KNG eindeutig, nämlich _____. Als Partner kommen _____ und _____ in Frage. Da aber zu dem letzten Substantiv, feminae, nur der eine passt, lauten die beiden letzten Paare _____ und _____. Damit ist klar, dass zu tempore das Adjektiv _____ gehört.

Welches von den Adjektiven bleibt übrig?
Wie heißt die Lösung?



Lösung zu 8.1

civi	beato
diei	primi
feminas	felices
fructuum	bonorum
ferrum	acrem

Zu 8.2

Auch diese Aufgabe ist eher geeignet für Partnerarbeit als für Einzelarbeit, weil man als einzelner leicht einzelne Lösungen übersieht oder schnell die Lust verliert.

- a) cives Nom./Akk. Pl. (2); feminae Gen./Dat. Sg.; Nom.Pl. (3)
 fructus Nom./Gen. Sg.; Nom./Akk. Pl. (4); verbo Dat./Abl. Sg. (2)
- b), c) cives.boni Nom.Pl. (1); cives bonos Akk.Pl. (1) cives fortes Nom./Akk. Pl. (2)
 feminae pulchrae Gen./Dat. Sg.; Nom. Pl. (3) feminae fortes Nom. Pl. (1)
 fructus boni Gen.Sg.; Nom.Pl. (2) fructus bonos Akk.Pl. (1)
 verbo bono Dat./Abl. Sg. (2)

Lösung zu 8.3

Kasus, Numerus und Genus von virorum ist eindeutig, nämlich **Gen. Pl. m.** Dazu passt von Form und Sinn her einzig **fortium**.

virī ist entweder a) **Gen. Sg.** oder b) **Nom. Pl. m.** Im Falle a) gibt es nur einen möglichen Partner, nämlich **occisi**, im Falle b) zwei, nämlich **occisi** und **fortes**. Die endgültige Entscheidung kann erst fallen, wenn weitere Paare zusammengestellt sind.

tempus ist entweder **Nom. Sg.** oder **Akk. Sg. n.** Aber das spielt keine Rolle, weil ja der Partner dieselbe Doppeldeutigkeit aufweist. In Frage kommen die beiden nichteindeutigen Wörter **nostrum** und **breve**. Tempore ist eindeutig **Abl. Sg.**, dazu passen **meo** und **brevi**. Welches hier das richtige ist, lässt sich erst später entscheiden.

spatii ist eindeutig **Gen. Sg.**, als Partner kommt formal 1 Wort in Frage, nämlich **occisi**, das aber vom Sinn her nicht passt. **spatii** ist also das gesuchte Substantiv.

solem ist nach Kasus, Numerus und Genus eindeutig, nämlich **Akk. Sg. m.** Zu ihm passt das Adjektiv **nostrum**. Also gehört zu tempus **breve**. patris ist ebenfalls eindeutig, nämlich **Gen. Sg. .** Dazu passt **occisi**. Damit ist klar, welches Wort als Partner zu viri gehört, nämlich **fortes**,

matres ist zwar nicht eindeutig, es kann nämlich **Nom.** oder **Akk.n** sein, aber als Partner kommt einzig occisas in Frage, wobei damit zugleich der Kasus von matres feststeht, nämlich **Akkusativ**.

magistris ist entweder **Dativ Pl.** oder **Abl. Pl.**, aber das spielt keine Rolle, weil der zugehörige Partner dieselbe Doppeldeutigkeit aufweist. In Frage kommt einzig **severis**.

luci ist nach KNG eindeutig, nämlich **Dat. Sg. f.** Als Partner kommen **cuidam** und **brevi** in Frage. Da aber zu dem letzten Substantiv, feminae, nur der eine passt, lauten die beiden letzten Paare **luci brevi** und **feminae cuidam**.

Damit ist klar, dass zu tempore das Adjektiv **meo** gehört.

Übrig bleiben **spatii** und **magnos**. Also: sati und s ergibt **satis** – genug! Jetzt reicht's!